

ABB erhält Auftrag über 22 Mio. US-Dollar für den Bau einer IT-Plattform der Korea Power Exchange

Neues IT-System für wettbewerbsfähigen koreanischen Energiemarkt

Zürich, Schweiz, 20. März 2002 – ABB heute den Eingang eines Auftrages in der Höhe von 22 Mio. US-Dollar von Korea Power Exchange bekannt gegeben. ABB liefert die IT-Systeme und die Software-Infrastruktur für den Betrieb des liberalisierten Energiemarktes in Südkorea.

Im Rahmen dieses Auftrages ist ABB Partner des internationalen Konsortiums mit Korea Electric Power Data Network und wird den Marktteilnehmern die Systeme und die Software liefern zur Erstellung von Angeboten, zur Verarbeitung von Zuschlägen sowie den Verkehr mit der zentralen Strombörse. Das IT-System führt auch die mathematischen Modelle durch, um die Marktpreise zu bestimmen, die Stromerzeugungspläne zu erstellen und die Sicherheit der Stromversorgung für das ganze Land zu gewährleisten.

Im Hinblick auf die anziehende Restrukturierung des Energiemarktes, die in verschiedenen Entwicklungsländern Südostasiens zu beobachten ist, meinte Richard Siudek, Mitglied der Konzernleitung und Leiter der Division Versorgungsunternehmen: «Wir freuen uns sehr, dass wir einen Beitrag zu diesem Prozess leisten können. Dieses bedeutende Projekt wird für die liberalisierten Strommärkte im gesamten südostasiatischen Raum den Standard setzen. Ausserdem ermöglicht dieses Projekt dem südkoreanischen Energiemarkt, sowohl der Nachfrage einer soliden Wirtschaft Folge zu leisten als auch zukünftiges Wachstum zu bewältigen.»

Der ABB-Unterlieferant OM Technology Energy Systems wird die Abrechnungs- und Finanzsysteme liefern. Der Lieferanteil von Korea Electric Power Data Network besteht aus einem Teil der System-Hardware, lokaler Implementierung sowie Support, während dessen Unterlieferant Samsung SDS die restliche Hardware sowie die Messsysteme liefert. Der Gesamtwert des Projekts beläuft sich auf über 37 Mio. US-Dollar (KW 50 Mrd.).

Die Auslieferung der IT-Systeme ist für Juli 2002 geplant, die Eröffnung der Strombörse Südkoreas für den 1. Januar 2003.

«ABB liegt in unser Technologie-Beurteilung deutlich vorne», meinte Kim Young Chang, Executive Director von Korea Power Exchange. «Das System von ABB war das einzige, mit dem gleichzeitig sowohl die Energiemärkte als auch die zugehörigen Serviceleistungen optimiert werden können. Dank der Lieferung von IT-Systemen für die Energiemärkte so grosser Wirtschaftsräume wie den USA und Kanada verfügt ABB auch über die notwendige Erfahrung. Dies war ein weiterer ausschlaggebender Faktor.»

Der koreanische Energiemarkt entspricht ungefähr demjenigen von Kalifornien und ist stark im



Wachstum mit einer Stromerzeugungsleistung von 48 000 Megawatt und einer Nachfragespitze von 41 000 Megawatt im Jahr 2000. Im letzten Jahrzehnt haben sich die Stromerzeugungskapazitäten mehr als verdoppelt, während die Nachfrage jährlich um durchschnittlich 10 Prozent gestiegen ist.

I
Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:
ABB Corporate Communications, Zurich
Thomas Schmidt
Tel: +41 43 317 6492
Fax: +41 43 317 6494
media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:
Switzerland: Tel. +41 43 317 3804
Sweden: Tel. +46 21 325 719
USA: Tel. +1 203 750 7743
investor.relations@ch.abb.com